



## 4. Adventssonntag

### Gebet zu Beginn

Lieber Gott ,  
Komm und tröste die  
Traurigen.  
Komm und bring  
Gerechtigkeit und Frieden.  
Komm, Jesus Christus, wir  
warten auf dich.

Du willst für uns ein frohes und gutes Leben. Du willst immer bei uns sein.  
Das ist ganz toll. Dafür danken wir dir.

Wir bitten dich: Schenke uns Freude und Dankbarkeit. Ganz viel Freude. Und ganz viel Dankbarkeit. Sie sollen unser Herz erfüllen. Sie sollen uns ins Gesicht geschrieben sein. So beten wir und so bitten wir, zu jeder Zeit und in Ewigkeit.  
Amen.

[http://www.liturgie.ch/images/liturgie/Hausgebet\\_im\\_Advent\\_2018.pdf](http://www.liturgie.ch/images/liturgie/Hausgebet_im_Advent_2018.pdf)

1. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die erste Kerze brennt!  
Wir sagen euch an eine heilige Zeit, machet dem Herrn den Weg bereit!  
Refrain: Freut euch ihr Christen, freuet euch sehr!  
Schon ist nahe der Herr.:|

2. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die zweite Kerze brennt!  
So nehmet euch eins um das andere an, wie euch der Herr an uns getan.  
R: Freut euch...

3. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die dritte Kerze brennt!  
Nun tragt eurer Güte hellen Schein weit in die dunkle Welt hinein.  
R.: Freut euch...

4. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die vierte Kerze brennt.  
Gott selber wird kommen. Er zögert nicht.  
Auf, auf ihr Herzen und werdet licht!  
R: Freut euch...

## Zum Entzünden der Kerzen:

### Vier Kerzen am Adventkranz

#### 1. Kerze:

Diese Kerze ist das Licht der **HOFFNUNG**.

Wir hoffen auf Jesus;

Er schenkt uns Mut und hilft uns,  
dass wir die Welt ein wenig heller machen.

#### 2. Kerze:

Die zweite Kerze ist das Licht der **LIEBE**.

Es lädt uns ein, nicht nur an uns zu denken.

Wir wollen mit anderen Menschen teilen,  
damit sie durch uns Jesus kennen lernen.

#### 3. Kerze:

Die dritte Kerze ist das Licht der **FREUDE**.

Es lädt uns ein, zu den Menschen zu gehen  
und sie in unsere Gemeinschaft aufzunehmen.

Durch uns sollen sie erfahren, dass von Gott Freude kommt.

#### 4. Kerze:

Die vierte Kerze ist das Licht der **VERSÖHNUNG**.

Es lädt uns ein, allen Streit zu beenden.

Wir wollen um Verzeihung bitten.

Dann wird Gottes Frieden einkehren in unser Herz  
und durch uns zu den Menschen kommen.

In der Kindermesse in St. Stephan, die auch in diesem Advent jeden Sonntag um 9 Uhr in der Unterkirche gefeiert wird, lassen wir uns heuer von ganz besonderen Menschen durch die Zeit des Wartens und der Vorbereitung auf die Geburt Jesu begleiten:

## HEILIGE SIND LICHTTRÄGER SIE STIMMEN UNS AUF WEIHNACHTEN EIN

4. Adventssonntag:

### Hi. Maria - Auserwählte Gottes

Maria war noch sehr jung, als sie durch den Engel Gabriel erfuhr, dass sie den Sohn Gottes zur Welt bringen sollte.

Unter all den Frauen wurde sie von Gott auserwählt,

die Mutter von Jesus zu werden.

Für Maria war das sicher nicht einfach, aber sie hat an Gott geglaubt und ihm vertraut.

Bei ihrer Begegnung mit Elisabeth lobte sie Gott im Magnifikat.

Den weiten Weg von Nazareth nach Betlehem ging sie mit Josef, ihrem Verlobten. In den Herbergen fanden sie keinen Platz, sodass sie ihr Kind in einer Tierunterkunft zur Welt bringen musste. Bald darauf mussten sie nach Ägypten fliehen.

Als Jesus 12 Jahre alt war, mussten Maria und Josef ihn in Jerusalem suchen. Sie fanden ihn im Tempel, wo er mit den Schriftgelehrten diskutierte.

Bei der Hochzeit in Kana bat Maria ihren Sohn zu Hilfe.

Das Wasser in den Krügen wurde zu Wein und das Fest konnte weitergehen.

In der Bibel erfahren wir erst wieder etwas über Maria, als sie unter dem Kreuz von Jesus stand.

Sie musste das Leiden und Sterben ihres Sohnes miterleben, aber sie erfuhr auch von seiner Auferstehung. Sie war mit den Aposteln zusammen als der Heilige Geist am Pfingstfest auf sie herabkam.



## Bibelstellen des 4. Adventsontags

### Lesung aus dem Buch Micha.

So spricht der Herr:  
Du, Bétlehem-Éfrata,  
bist zwar klein unter den Sippen Judas,  
aus dir wird mir einer hervorgehen,  
der über Israel herrschen soll.  
Seine Ursprünge liegen in ferner Vorzeit,  
in längst vergangenen Tagen.  
Darum gibt der Herr sie preis,  
bis zu der Zeit, da die Gebärende geboren hat.  
Dann wird der Rest seiner Brüder zurückkehren  
zu den Söhnen Israels.  
Er wird auftreten und ihr Hirt sein in der Kraft des Herrn,  
in der Hoheit des Namens des Herrn, seines Gottes.  
Sie werden in Sicherheit wohnen;  
denn nun wird er groß sein bis an die Grenzen der Erde.  
Und er wird der Friede sein.

### Aus dem Lukasevangelium

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa.

Sie ging in das Haus des Zacharías und begrüßte Elisabet.

Und es geschah:

Als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib.

Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme:  
Gesegnet bist du unter den Frauen  
und gesegnet ist die Frucht deines Leibes.

Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt?

Denn siehe, in dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte,  
hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib.

Und selig, die geglaubt hat, dass sich erfüllt,  
was der Herr ihr sagen ließ.



Visitation by Bradi Brath

## Überlegung zum Evangelium

In den letzten beinahe schon 2 Jahren haben wir alle - Kleine und Große - persönliche Begegnungen oft sehr schmerzlich vermisst und haben aus Rücksicht aufeinander darauf verzichtet. Es war nicht immer leicht, mit Freunden oder Verwandten über Telefon oder online in Kontakt zu bleiben. Und noch schwerer war es, neue Menschen kennenzulernen.

Für uns Menschen ist es nämlich wichtig, Beziehungen und Freundschaften mit anderen zu haben.

**Überlegen wir, wie wir einem anderen Menschen zeigen können, dass er oder sie uns wichtig ist oder dass wir uns über eine Begegnung mit ihm freuen,**

z.B. jemanden anlächeln, jemandem zunicken, jemandem - wenn erlaubt - die Hand geben, jemanden umarmen, jemandem danke sagen, jemanden loben, jemandem zuhören, auf jemanden mit offenen Armen zugehen...

>>> Weitere Beispiele suchen!

Dabei wird ein rundes Tuch aufgelegt. In die Mitte der Kerze wird eine brennende Kerze gestellt.



Alle bekommen vorher ausgeschnittene bunte Papierherzen und legen sie, wenn ein Beispiel genannt wird, um die Kerze herum.

Wir wissen, dass dabei Jesus immer an unserer Seite ist. Er hält uns zusammen. Als Symbol dafür legen wir einen goldenen Reifen um die Kerze

### **Abschließendes Gebet:**

Jesus, du kennst uns. Du bist immer bei uns.

Du bist nahe bei mir.

Heute merke ich es: Du bist an meiner Seite.

Ich fühle mich beschützt und geborgen.

Du öffnest unsere Herzen für die Begegnung mit einem anderen Menschen.

Jesus, mit dir an unserer Seite sind wir mit unseren Herzensmenschen verbunden. Dafür danken wir dir.

## Fürbitten

Wenn wir Menschen Jesus begegnen, zu ihm sprechen, auf ihn hören, verändert sich auch bei uns etwas. Unsere Herzen werden weit. Dafür wollen wir danken und bitten.

- Wir beten für alle Frauen, die sich in den nächsten Wochen auf ihr Kind freuen.
- Wir beten für alle Menschen, die im Dunkeln sitzen. Wir wünschen ihnen ein Licht der Freude.
- Wir beten für alle, die Angst haben. Wir wünschen ihnen Menschen, die ihnen Mut machen
- Wir beten für alle, die einsam und allein sind. Wir wünschen ihnen Freunde, die bei ihnen sind.
- Wir beten für alle, die auf der Flucht sind. Wir wünschen ihnen, dass sie aufgenommen werden und ein neues Zuhause finden.
- Wir beten für uns alle, die wir uns auf Weihnachten freuen. Wir wollen uns gut auf die Geburt Jesu vorbereiten und unsere Herzen weit öffnen für sein Kommen.

## Segensgebet

Der Herr segne uns und die Menschen in unserem Leben.

Der Herr segne die Freundschaften und Beziehungen, die für uns wichtig sind.

Der Herr segne unser Mühen um Andere.

Der Herr segne uns und alle Menschen in unseren Herzen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

